

52. Provinzial-Schützenfest war ein voller Erfolg

Blumenthal. „Wir bedanken uns ganz herzlich für die Gastfreundschaft der Sportschützen des SV 'Greif Blumenthal', auf deren Areal wir unser 52. Vorpommersche Provinzial-Schützenfest gemeinsam mit ihrem 33. Blumenthaler Schützenfest durchführen durften“, sagte der Bundesältermann des VPSB, Volker Croll. Als einer der ältesten deutschen Schützenvereinigungen blickt der VPSB mit Stolz auf eine langjährige Schützengeschichte zurück.

1848 gegründet, erschien im Jahre 1851 sein erstes Statut, in dem geschrieben stand, „das dass Provinzial-Schützenfest den Zweck hat, die Schützengilden der einzelnen Städte durch gemeinschaftliche Teilnahme näher zu bringen. Übungen mit der Schusswaffe und kameradschaftliches Zusammensein, verbunden mit der Belustigung des Volkes, durchzuführen...“. Und dass ist gelungen! Nach einem gemeinsamen Schützenmarsch durch Blumenthal, an denen sich vierzehn Vereine sowie Gäste aus Schwedt und Stralsund beteiligten, erfolgte die Königsproklamation des SV „Greif“ Blumenthal, der über 95 Mitglieder, darunter 15 Frauen zählt, bei der Dirk Wrase als Schützenkönig und Petra

Dallmann als Schützenkönigin 2013 geehrt wurden.

1. Ritter wurde Klaus Peper; 2. Ritter Konrad Motzkuhn; die 1. Hofdame heißt Karina Schwerin und Vera Nestler wurde 2. Hofdame. Für jeden Geschmack der rund 250 Besucher, darunter auch Bürgermeister Gerold Seidler, gab es was zu Hören und zu Sehen. Es gab ein Platzkonzert der Meiersberger Blaskapelle, bunte Melodien und eine Modenschau durch den Arbeitslosenverband Uecker-Randow, einen Auftritt der Musikschule Uecker-Randow und des Tanzvereins Rot-Gold Eggesin, Country Musik mit Peter Stroth, tolle Musik mit Lillane und Eyleen mit ihrem Saxophon und Flügelhorn, Tanz mit den Little Hot Boots und nicht zuletzt Tanzmusik mit DJ Som. Kultur pur! Nicht zu vergessen das einzige Schützenmuseum des Landes M-V, das von Jahr zu Jahr die Geschichte aufarbeitet und sich vergrößert.

Die Geschichte des Schützenwesens ergänzte Siegfried Rudolph, Chronist des VPSB aus Greifswald, der dem Museum aus seiner privaten Sammlung einen Ehrenteller in Zinn vom Bundesschießen 1912 des Deutschen Schützenbundes sowie ein



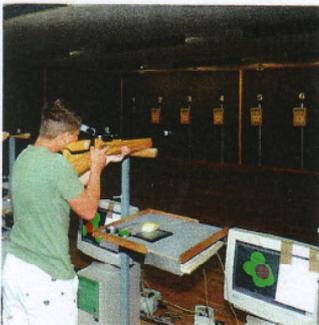
Zu einem Kleinod gesammelter Schützentradition, Dokumenten und historischer Waffen hat sich das Schützenmuseum in Blumenthal entwickelt.

klappbild von einem Festumzug 1890 aus Berlin übergab. Nach dem Mittagessen begannen die öffentlichen Wettbewerbe im Schießen um den Volksschützenkönig, Schießen mit Luftgewehr- und Luftpistole, das Vogelstechen, Wurstschießen, Kegeln und Blumenschießen. Indes fanden das Königsschießen und das Löffelschießen für Mitglieder des VPSB in der modern ausgestatteten Schießanlage statt. Das Löffelschießen, ein Brauch aus dem Mittelalter, wurde beim VPSB wieder eingeführt. Der beste Schütze erhält einen silbernen Löffel mit einer Gravur. Spannend war es bis zum späten Nachmittag, als die Proklamation erfolgte. Jungschützenkönig (10-13 Jahre) wurde Max Gehrman (SGi Ueckermünde), 1. Prinz Rico Siebert und 2. Prinz Erich Tesch (SV Ueckermünde). Jungschützenkönig (14-17 Jahre) wurde Joson Freier (SV Ueckermünde) und 1. Prinz Bruno Urbigkeit. Schützenkönigin wurde Gabriele Baumann (SV Usedom), 1. Hofdame Iris Hamm (SV „Greif“ Blumenthal), 2. Hofdame

Doreen Stuth (SV Leopoldshagen). Bei den Herren wurde Maik Wrase mit einer magischen 10,0 Schützenkönig. Ihm zur Seite stehen Roberto Graul („Greif“ Blumenthal) als 1. Ritter und André Stuth (SV Leopoldshagen) als 2. Ritter zur Seite.

Das Löffelschießen gewann bei den Damen Doreen Stuth (Leopoldshagen) und bei den Herren Olaf Müller (SV Ueckermünde). Für seine Verdienste um die Förderung des Schützensportes zeichnete Landesverbandspräsident Gerd Hamm Bundesältermann Volker Croll mit dem Ehrenkreuz des Landesverbandes in Bronze aus. Mit Tanz bis weit um Mitternacht klang das Volksfest in Blumenthal aus. „Ich bedanke mich bei meinen Sportschützen für ihren Einsatz bei der Vorbereitung und Durchführung sowie bei den Mitgestaltern unseres gemeinsamen Festes“, sagte Dirk Wrase. Vereinsvorsitzender des SV „Greif Blumenthal“.

Text u. Fotos: Günter Schrom



Computergesteuerte Trefferanzeigen erwarteten die Schützen beim Königs- und Löffelschießen des VPSB.



Computergesteuerte Trefferanzeigen erwarteten die Schützen beim Königs- und Löffelschießen des VPSB



Das Königshaus 2013 des VPSB mit dem Bundesältermann Volker Croll (links) und Bürgermeister Gerold Seidler. Leider fehlte die Jugend, die bereits zu einer Geburtstagsfeier unterwegs war.



Doreen Stuth und Olaf Müller freuen sich über ihren Sieg beim Löffelschießen. Links: Bundesältermann Volker Croll, links und rechts im Bild Bürgermeister Gerold Seidler.